



INFORMIERT

Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes bestehen in der Gemeinde Möglichkeiten, mehrere Stellen in der Jugendförderung und der Umwelt zu besetzen. S. 3

VERÄNDERT

Durch die Einführung der doppelten Haushaltsführung verändern sich bis Jahresende die Öffnungszeiten im Verwaltungsamt Möser S. 4

GEMELDET

Unzulänglichkeiten an örtlichen Einrichtungen der Gemeinde können künftig mit der speziellen Schadensmeldung „Gelbe Karte“ angezeigt werden. S. 5

GEFEIERT

Der Schermener Bürgerverein lädt alle Einwohner und Gäste zum traditionellen Maulbeerbaumfest ein. Gefeierte wird allerdings nur noch an einem Tag. S. 9



Zehn Jahre Heimatverein Möser



Radball international in Lostau

ABFALL SEPTEMBER 2012

RestmüllKörbelitz

3. und 17. September, 1. Oktober

Hohenwarthe, Lostau

13. und 27. September

Möser, Pietzpuhl, Schermen

14. und 28. September

BiotonneKörbelitz, Pietzpuhl, Schermen

7. und 21. September

Hohenwarthe, Lostau

13. und 27. September

Möser

14. und 28. September

Gelber SackHohenwarthe

11. und 25. September

Körbelitz, Lostau, Möser, Pietzpuhl, Schermen

5. und 19. September

PapiertonneLostau

7. und 28. September

Körbelitz

10. September, 1. Oktober

Pietzpuhl, Schermen

12. September

Möser

13. September

Hohenwarthe

21. September

DIENSTE DER APOTHEKEN

A) Hubertus-Apotheke Biederitz	(Karl-Marx-Straße 26, Telefon 039292/2072)
B) Erlen-Apotheke Möckern	(Burger Straße 23, Telefon 039221/262)
C) Sonnen-Apotheke Gerwisch	(Breiter Weg 30, Telefon 039292/27134)
D) Lostauer Apotheke	(Lindenstraße 7 a, Telefon 039222/9212)
E) Rats-Apotheke Gommern	(Karither Straße 29, Telefon 039200/715-12)
F) Schloss-Apotheke Gommern	(Martin-Schwantes-Straße 18, Telefon 039200/51410)
1.) Kreuzgang-Apotheke Burg	(Kreuzgang 27, Telefon 03921/982236)
2.) Die Neue Flora-Apotheke Burg	(Franzosenstraße 1, Telefon 03921/484640)
3.) Rats-Apotheke Burg	(In der Alten Kaserne 16, Telefon 03921/944085)
4.) Park-Apotheke Burg	(Bahnhofstraße 22, Telefon 03921/45481)
5.) Roland-Apotheke Burg	(Jacobistraße 14, Telefon 03921/944532)
6.) Süd-Apotheke Burg	(Zibbeklebener 7, Telefon 03921/45489)
7.) Löwen-Apotheke Burg	(Markt 29, Telefon 03921/987910)

Diensthabende Apotheken September

1. Rats-Apotheke Burg
2. Park-Apotheke
3. Roland- und Schloss-Apotheke
4. Löwen-Apotheke
5. Kreuzgang-Apotheke
6. Neue Flora und Schloss-Apotheke
7. Rats-Apotheke Burg
8. Park- und Hubertus-Apotheke
9. Roland- und Erlen-Apotheke
10. Süd- und Rats-Apotheke Gommern
11. Kreuzgang und Lostauer Apotheke
12. Neue Flora
13. Rats-Apotheke Burg
14. Park- und Schloss-Apotheke
15. Roland-Apotheke
16. Süd-Apotheke

17. Löwen- und Schloss-Apotheke
 18. Neue Flora
 19. Rats-Apotheke Burg und Hubertus-Apoth.
 20. Park- und Erlen-Apotheke
 21. Roland- und Sonnen-Apotheke
 22. Süd- und Lostauer Apotheke
 23. Löwen-Apotheke
 24. Kreuzgang-Apotheke
 25. Rats-Apotheken Burg und Gommern
 26. Park-Apotheke
 27. Roland-Apotheke
 28. Süd- und Schloss-Apotheke
 29. Löwen-Apotheke
 30. Kreuzgang- und Hubertus-Apotheke
- Oktober
- 01.10. Neue Flora und Erlen-Apotheke
 - 02.10. Park- und Sonnenapotheke

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Gemeinde Möser
Brunnenbreite 7/8 · 39291 Möser
Tel. 039222.90800

REDAKTION
Peter Skubowius (psk)
Akazienweg 8 · 39291 Lostau
Tel. 039222.2104 · Fax 039222.96482
E-Mail psk-medienservice@t-online.de

DRUCK
Druckerei Grothe, Burg

AUFLAGE 3600

Notrufnummern Möser

- Allgemeine Ordnungsdienstbereitschaft:
0172/3837446
- Abwasserbereitschaft WWAZ:
039201/63300 bzw. 0171/3102290

DIENSTE DER ÄRZTE

Kassenärztlicher Notdienst
unter Tel. 03921/9493850

Der gemeinsame Notdienst ist einheitlich unter oben genannter Nummer zu erreichen. Notarzt weiterhin unter Tel. 112.

EVANGEL. KIRCHEN

Gottesdienste Möser

- 09. September, 10.00 Pfarrer Peter Eichfeld, Schuljahresanfangs-Gottesdienst
- 16. September, 10.00 Dr. Michael Krause
- 23. September, 10.00 Pfarrer Peter Eichfeld
- 30. September, 10.00 Sup. i.R. von Reinersdorff

Am Sonntag, 9. September, findet in der Kirche Möser ein gemeinsamer Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Schuljahres für Möser, Hohenwarthe, Schermen und Pietzpuhl statt.

Frauenkreis: 20. September, 15.30

29. September, 15.30 Literaturnachmittag, Dorothea Iser (Niegripp) und Diana Enders (Jerichow) lesen und erzählen aus eigenen Büchern.

Gottesdienste Hohenwarthe

- 16.09.2012 um 11.00 Uhr mit Taufe, Pfarrer Eichfeld
- 30.09.2011 um 11.00 Uhr zum Erntedankfest, Pfarrer Eichfeld

Am 08.09. laden wir um 18 Uhr recht herzlich zur „Nacht der offenen Kirche“ ein. Es singt der Chor „Viva la Musica“ aus Hohenwarthe, an der Orgel Thorsten Fabrizi. Dank vieler fleißiger Helfer und großzügiger Sponsoren wird nun der Einbau einer großen Flügeltür rechtzeitig zur „Nacht der offenen Kirche“ möglich. Wir sind sehr dankbar und freuen uns darauf, sie an diesem Abend feierlich enthüllen zu können. Gemeinsam wollen wir dann erstmals das Gebäude von der Westseite her betreten. Anschließend werden wir zusammen sitzen und feiern. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher und freuen uns auf einen schönen Spätsommerabend!

Der Elternabend für die Eltern der Christenlehrekinder wird am 13.09. um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte stattfinden.

26.09.2011, 14.30 Uhr Frauenkreis im Bürgerhaus.
Der Gemeindegemeinderat

Gottesdienste Schermen

- 08. September, 16.00 Pfarrer Peter Eichfeld
- 14. September, 18.00 Konzert zur Eröffnung des Maulbeerbaumfestes
- 23. September, 9.00 Pfarrer Peter Eichfeld
- 25. September, 14.30 Frauenkreis

Gottesdienste Körbelitz/Lostau

- 9. September, 10.00, GD in der Kirche Lostau zu Beginn des neuen Schuljahres
- 16. September, 9.00 Körbelitz
- 30. September, 10.00 Erntedankgottesdienst in Lostau
- 15./19. September, 10.00 – 13.00 Kirche für Kinder im Pfarrhaus Lostau

Frauenkreise: 5. September, 14.30 Körbelitz, 12. September, 14.30 Lostau

Männerrunde: 26. September, 19.30

Konfirmandenunterricht: mittwochs 17.30 – 18.30 (nach den Schulferien).

Gestaltungsspielraum der Gemeinde wahren

*September schenkt mit seinen milden Händen
zu Sommers Abschied goldnen Sonnenschein
und zaubert mittags, glühend im Gelände,
die letzte Süße noch in Obst und Wein.
Schönwetterwolken schweben in den Lüften
und drin im Haus, da duftet es so süß
nach Pflaumenkuchen, Mus, bekannten Düften
aus Mutters traurem Küchenparadies.
Gemeinsam um den Tisch sitzt froh die Runde,
sich labend an Kaffee und Kuchenschmaus.
Im Garten nun genießen wir die Stunden
in warmer, frischer Luft hier vor dem Haus.
Und freuen uns an diesem kleinen Glück,
womit der Sommer uns entzückt.*

I. H. Drawing

Der August hat uns in den letzten Wochen nochmals mit seinen warmen Sommertagen so richtig verwöhnt. Ein Plätzchen im Schatten oder eine Abkühlung im See oder im Pool waren sehr gefragt. Es war aber auch die Zeit der lauen, stimmungsvollen Sommerabende, bei denen man in Familie oder mit Freunden stundenlang draußen zusammen sitzen und über alle Themen reden konnte. Es sind Ferien, viele sind im Urlaub. Auch viele Sommer-, Heimat- oder Sportfeste sind bereits vorüber. Doch so langsam kommt der September mit seinen herrlichen Spätsommertagen und viele Aktivitäten nehmen nach einer kleinen Sommerpause wieder ihren gewohnten Verlauf. So wird der Gemeinderat nach einem langen

Verfahrensverlauf nun endlich den Auftrag zum Bau des Weges zwischen Lostau und Möser beschließen. Ich bin überzeugt davon, dass dieser Weg dann auch von vielen Bürgern und Besuchern genutzt werden wird, einfach nur so als verbindender Rad-, Fuß-, oder Schulweg, als Fläche für sportliche Betätigung oder als touristische Anbindung an den Elberadweg. Diese Wegeverbindung ist damit wieder ein wichtiger Schritt für das Zusammenwachsen unserer Gemeinde.

Für die Fertigstellung der Woltersdorfer Straße in Körbelitz liegt jetzt ebenfalls der Förderbescheid vor. Die Nebenanlagen (Gehweg) und die Straße werden im Herbst fertig gestellt.

Für das überregional stark beachtete Bauvorhaben „Renaturierung Alte Elbe, Lostau“ mit einem Bauvolumen von über drei Millionen Euro erfolgt der Startschuss. Es wird unter der Leitung des Unterhaltungsverbandes „Ehle-Ihle“ durchgeführt und wird sicherlich zu einer weiteren Aufwertung unserer Gemeinde beitragen.

Nach der öffentlichen Vorstellung der Bewerber beginnen die Beratungen in den Gemeindegremien zur Perspektive und Trägerschaft für unsere Kindertageseinrichtungen und werden mit einer Entscheidung im Gemeinderat Mitte Oktober ihren Abschluss finden.

Um die komplexen Aufgaben in der Gemeinde weiter umsetzen zu können, wird verstärkt auf den Einsatz von Behindertenverbänden und auf den neuen Bundesfreiwilligendienst ge-

setzt. In der Pflege und Umgestaltung von Grünanlagen in einzelnen Ortschaften konnten so schon sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Die Arbeitskräfte im Bundesfreiwilligendienst sollen vorrangig in den Bereichen „Umweltschutz und Jugendförderung“ eingesetzt werden.

Dabei stehen alle Entscheidungen und Vorhaben nach wie vor unter dem Zeichen „einer sehr angespannten Haushaltslage der Gemeinde“. Das Sparkonzept und die Haushaltskonsolidierung müssen weiter konsequent umgesetzt werden. Denn ein hohes strukturelles jährliches Defizit zwischen Einnahmen und Ausgaben belastet weiterhin die Finanzen der Gemeinde.

Ich bitte daher nochmals um Verständnis, wenn durch Sparmaßnahmen, Gebührenerhöhungen oder Einschränkungen von freiwilligen gemeindlichen Leistungen private Haushalte und Vereinsaktivitäten belastet werden. Jedoch sind diese Maßnahmen dringend notwendig. Vom Gemeinderat wurden diese beschlossen, um das „finanzielle Überleben“ der Gemeinde zu sichern und um weiter einen Gestaltungsspielraum für die Gemeinde zu haben, und nicht, um die Bürger zu ärgern“.

Wir sind nun mal, wie viele andere Kommunen auch, in ein schwieriges finanzielles Fahrwasser geraten und müssen gemeinsam manövrieren, um dort durchzukommen.

Bernd Köppen, Bürgermeister

Bundesfreiwilligendienst

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Möser,

im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

- 3 Stellen im Bereich Umwelt- und Naturschutz
- 1 Stelle im Bereich Jugendarbeit

Was ist der Bundesfreiwilligendienst?

Das besondere beim Bundesfreiwilligendienst ist, dass er altersunabhängig geleistet werden kann – jeder kann sich dafür entscheiden. Sie müssen lediglich die Pflichtschulzeit absolviert haben.

Ihr freiwilliger Einsatz dauert in der Regel 12 Monate, mindestens jedoch sechs und höchstens 18 Monate. Er ist wie eine Vollzeitbeschäfti-

gung zu leisten. Wer älter als 27 Jahre ist, kann auch in Teilzeit arbeiten, mindestens jedoch 20 Stunden pro Woche. Die Beschäftigungszeiten werden auf die spätere Rente anerkannt.

Während des Dienstes erhalten Sie ein Taschengeld in Höhe von max. 336 Euro bei einer Ganztagsbeschäftigung (hierbei sind Alters- und Zuverdienstgrenzen zu beachten), gegenfalls Sachleistungen u.ä. (diese werden individuell vereinbart) und kostenlose Seminare. Sie sind in allen Zweigen der Sozialversicherung versichert. Die Beiträge zahlt der Arbeitgeber.

Wenn Sie also Interesse an einer der vorgenannten Stellen haben, senden Sie Ihre Bewerbung bitte an folgende Anschrift:

Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8, 39291 Möser

Zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Thematik des Bundesfreiwilligendienstes steht Ihnen die zuständige Sachbearbeiterin Frau Fähsche gern zur Verfügung (Tel. 039222/ 90840).

EINWOHNERZAHLEN DER ORTSCHAFTEN IN DER EINHEITSGEMEINDE MÖSER AN DEN VORANGEGANGENEN 12 MONATEN

Gemeinde	31.7.	30.9.	31.10.	30.11.	31.12.	31.1.	29.2.	31.3.	30.4.	31.5.	30.6.	31.7.
Hohenwarthe	1396	1392	1394	1397	1401	1400	1395	1406	1410	1408	1406	1407
Körbelitz	446	446	441	443	447	444	444	441	439	435	438	446
Lostau	1959	1955	1952	1944	1943	1935	1935	1920	1913	1917	1923	1931
Möser	2678	2682	2683	2678	2672	2676	2685	2700	2703	2707	2706	2694
Pietzpuhl	250	251	249	250	251	252	252	252	253	252	251	253
Schermen	1445	1440	1436	1429	1431	1427	1423	1425	1421	1416	1410	1416
Gesamt	8174	8166	8155	8141	8145	8134	8134	8144	8139	8135	8134	8147

Friedhofsverwaltung bittet um Mithilfe

Die Friedhofsverwaltung der Gemeinde Möser bittet auf diesem Wege um Mithilfe bei der Ermittlung von Nutzungsberechtigten für Grabstätten auf dem Friedhof im Ortsteil Möser. Es handelt sich hierbei um Grabstätten, die sich auf dem Grabfeld zwischen dem mittleren Eingang und dem Haupteingang bis zum Querweg in Richtung Trauerhalle befinden.

Lage der Gräber: Doppelgräber auf dem Feld links vom Hauptweg (Randreihe) in Richtung Trauerhalle, eine Doppelgrabstätte auf dem Feld rechts vom mittleren Eingang im oberen

Bereich vor dem Querweg, 2 Einzelgrabstätten ebenso auf dem Feld rechts vom mittleren Eingang im oberen Bereich vor dem Querweg (eine Grabstätte ist ohne Grabstein, die zweite Grabstätte ist von einem Gehölz umgeben)

Ihre diesbezüglichen Hinweise richten Sie bitte an:

Gemeinde Möser, Friedhofsverwaltung/Frau Krüger, Brunnenbreite 7/8, 39291 Möser oder Telefon: 039222/90824 oder hkruieger@gemeinde-moeser.de.

Gehweg Schermen – Kita: Das Bauvorhaben wurde vom OR Schermen abgelehnt. Der Antrag auf Förderung „Dorferneuerung“ wurde zurück gezogen.

Die Broschüre „Bürgerinformation Gemeinde Möser“ wurde in Auftrag gegeben und wird z. Zt. von der Firma „blue concept“ vorbereitet (Akquise Werbung) und soll Anfang 2013 erscheinen. Komplettfinanzierung durch Werbung.

Reinigungsverträge ausgeschrieben und neu vergeben. Für mehrere gemeindliche Objekte wurden die Reinigungsleistungen zum 1.8./1.9.2012 neu vergeben.

Grundschule Möser: Fa. Danzer, Wittenberg
Sporthalle Möser: Fa. Zehm, Burg

Kita Körbelitz: Fa. Zehm, Burg
Kita M/S: Fa. Danzer, Wittenberg
Gemeindeverwaltung: Fa. Prima, Magdeburg
Gegenüber den bisherigen Reinigungsverträgen konnte eine Einsparung von ca. 35.000 Euro/Jahr erzielt werden!

Ländlicher Wegebau: Der Zuwendungsbescheid des ALFF für den ländlichen Wegebau Möser – Lostau liegt nun vor. Zuwendung: 164.500 EUR = 75% der zuwendungsfähigen Gesamtkosten, netto Gesamtkosten, brutto: 273.400 EUR. Die Ausschreibung des Vorhabens wird kurzfristig vorbereitet und veranlasst. Der AZUBI – Philip Kremer hat am 01.08.2012 seine Ausbildung angetreten.

Veränderte Öffnungszeiten in der Verwaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeindeverwaltung Möser führt ab 1. Januar 2013 die doppelte Haushaltsführung ein. Auf Grund der umfangreichen verwaltungstechnischen Vorbereitungen ändern sich die Öffnungszeiten vom 1. September bis 31. Dezember 2012 wie folgt:

Montag

08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Dienstag

08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag

08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag bleibt die Verwaltung geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

D. Jantz

GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSKINDERN IM SEPTEMBER

Die Gemeinde Möser gratuliert recht herzlich den Geburtstagskindern im Monat September:

Hohenwarthe

Erich Hoffmann zum 88.
Elisabeth Marquardt zum 81.
Edith Hirsch zum 80.
Inge Vietz zum 79.
Edith Thal zum 79.
Ottilie Metzschke zum 78.
Edith Eichler zum 78.
Rita Schäfer zum 77.
Hans-Joachim Bielaczek zum 77.
Dr. Siegfried Ansoerge zum 77.
Inge Reinhardt zum 76.
Günter Rembach zum 74.
Hans-Joachim Voelskow zum 74.
Rosemarie Peglow zum 72.
Inge König zum 72.
Ingrid Baatzsch zum 71.
Margrit Tuchen zum 70.
Jürgen Wiedemann zum 70.
Brigitte Lampe zum 70.
Bodo Balzer zum 70.
Wolfgang Tuchen zum 69.
Klaus Haase zum 69.
Erika Richnow zum 66.
Carmen Behns zum 65.
Bodo Eichmeier zum 65.

Körbelitz

Fritz Saß zum 74.
Heinz Deckert zum 73.
Ingrid Schulze zum 65.

Lostau

Margarete Riekehr zum 93.
Gertrud Hanke zum 85.
Erika Petschmann zum 85.
Gerhard Budzynski zum 84.
Horst Kubczyk zum 80.
Horst Bischof zum 78.
Ruth Rogge zum 77.
Erika Sandkuhl zum 76.
Helga Pawelzik zum 74.
Irmgard Grunwald zum 74.
Erika Busch zum 73.
Erika Otto zum 73.
Wolfgang Otto zum 72.
Horst Klepsch zum 72.
Manfred Romswinkel zum 72.
Christoph Heyne zum 70.
Helga Arnold zum 70.
Brigitte Hirt zum 70.
Rudolf Fricke zum 69.
Dr. Jörg Lange zum 68.
Fred Bauersfeld zum 68.
Renate Töter zum 68.
Joachim Schmidt zum 67.
Werner Lange zum 66.
Wolfgang Rohrhofer zum 65.
Hans-Jürgen Schulz zum 65.

Burkhard Pitschmann zum 65.
Sigrid Schmidt zum 65.

Möser

Margareta Pitor zum 93.
Marie-Luise Kelterbaum zum 91.
Ilse Brand zum 90.
Ilse Worm zum 83.
Irmtraud Ziemann zum 82.
Eva Richter zum 81.
Gisela Klinger zum 81.
Hilda Leixnering zum 80.
Ingeborg Krüger zum 80.
Barbara Willuhn zum 78.
Johanna Stendel zum 77.
Erika Barth zum 77.
Dorit Kaese zum 76.
Walter Cichetzki zum 76.
Vera Bastian zum 75.
Christian Brehorst zum 75.
Edith Wehner zum 73.
Dr. Christel Mißbach zum 73.
Manfred Adamik zum 71.
Wolf-Rüdiger Beck zum 71.
Heinz Siewert zum 70.
Erika Pütsch zum 70.
Jutta Kleinert zum 70.
Bernd Kuhnert zum 69.
Bärbel Dawedeit zum 68.
Hans-Ulrich Zander zum 68.
Dr. Joachim Reising zum 68.
Karla Gräf zum 68.

Christel Grapenthin zum 68.
Hans-Rudolf Luka zum 68.
Irene Eisert zum 67.
Horst Hartmann zum 67.
Klaus-Otto Schaefer zum 66.
Eike Klosa zum 66.
Eva-Maria Zimmermann zum 66.
Heidemarie Erdmann zum 66.
Reinhilde Nowak zum 65.

Pietzpuhl

Heide Heuer zum 73.

Schermen

Hildegard Krenzel zum 91.
Reimar Otto zum 82.
Gertraud Eberhardt zum 76.
Brigitte Wrba zum 74.
Elfriede Frähsdorf zum 72.
Karl-Heinz Gutteck zum 72.
Günter Gerstner zum 72.
Brigitte Ragus zum 71.
Ingrid Grund zum 69.
Karin Baumann zum 68.
Willibald Tschischka zum 68.
Uwe Boenen zum 68.
Hans-Peter Stegelitz zum 67.
Peter Zimmermann zum 67.
Gudrun Waldmann zum 67.
Wilfried Lorenz zum 66.
Angelika Herfurth zum 65.

Schadensmeldung mit der „Gelben Karte“

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

um in unserer Gemeinde Schäden, Mängel an öffentlichen Einrichtungen (Straßen, Wege, Schilder, Beleuchtungen, öffentliche Anlagen, Spielplatzeinrichtungen etc.) schnellstens zur Kenntnis zu bekommen und um dann kurzfristig Abhilfe schaffen zu können, bitte ich im Interesse unserer Gemeinde um Ihre Mithilfe.

Melden Sie daher derartige Unzulänglichkeiten an örtlichen Einrichtungen mit der nebenstehenden Schadensmeldung „Gelbe Karte“. Zukünftig wird dieses Formular (auf gelbem Papier) an markanten Punkten in Ihrer Ortschaft vorrätig sein. Sie können natürlich auch weiterhin alle anderen Wege der Mitteilung zu derartigen Angelegenheiten an die Gemeindeverwaltung wählen.

<p>Bitte zurück an Gemeinde Möser:</p> <ul style="list-style-type: none"> - per Post Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8, 39291 Möser - per Fax 039222/90890 - per E-Mail info@gemeinde-moeser.de - per Postkasten Ortsbürgermeister - per Internet unter www.gemeinde-moeser.de <p>Schadensmeldung „Gelbe Karte“ Gemeinde Möser</p> <p>Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!</p> <p>Melden Sie uns Schäden und/oder Mängel an öffentlichen Einrichtungen, an Straßen und Wegen oder der Straßenbeleuchtung mit Hilfe dieses Formulars. Füllen Sie einfach die folgenden Felder aus und helfen Sie damit, Ihre Gemeinde Möser intakt zu halten.</p> <p style="text-align: center;">Zeitpunkt und Ort</p> <p>Gesehen am :</p> <p>Gesehen in:</p> <p>Straße:</p> <p>Nähere Ortsangaben:</p> <p>Foto-Anhänge:</p> <p style="text-align: center;">Schaden/ Mangel/ Anregung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Straßen und Wege <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Fahrbahndecke schadhaf <input type="radio"/> Pflastersteine gelockert <input type="radio"/> Gehweg schadhaf <input type="radio"/> Fahrbahnabsenkung <input type="radio"/> Kanaldeckel oder Einlaufschächte voll <input type="radio"/> Kanaldeckel hat sich gelöst <input type="radio"/> Graben zugewachsen <input type="radio"/> Hydrant defekt • Schilder <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Verkehrszeichen beschädigt/verschmutzt <input type="radio"/> Straßennamenschild beschädigt/verschmutzt <input type="radio"/> Ortsschild beschädigt/verschmutzt <input type="radio"/> Schild fehlt 	<ul style="list-style-type: none"> • Straßenbeleuchtung <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Straßenlaterne ausgefallen/kaputt <input type="radio"/> Straßenlaterne flackert <input type="radio"/> Straßenlaterne brennt tagsüber • Öffentliche Anlagen <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Bank beschädigt <input type="radio"/> Pflanzen beschädigt <input type="radio"/> Gebäude beschmiert/verschmutzt <input type="radio"/> Bushäuschen beschmiert • Spielplatzeinrichtungen <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Spielplatz beschädigt <input type="radio"/> Spielplatz verunreinigt • Container <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> voll <input type="radio"/> verschmutzt • Sonstiges <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Illegale Abfallablagerungen <input type="radio"/> Beeinträchtigung des Verkehrs durch Pflanzenwildwuchs <p>Bemerkungen</p> <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%;"></div> <p>Persönliche Daten</p> <p>Name</p> <p>Straße</p> <p>PLZ + Ort</p> <p>Telefon /E-Mail</p>
--	--

Neues aus Hohenwarthe

Sitzung des Ortschaftsrates

Am 27. August trafen sich die Ortschaftsräte zur 1. Sitzung. Im Rahmen ihrer Mitwirkungspflicht waren die zu behandelnden Themen vor allem die Schmutzwassernachkalkulation der Einheitsgemeinde rückwirkend für 2009 – 2011. Hier wurde die Beschlussvorlage mit der wesentlichen finanziellen Entlastung der Ortschaft Körbelitz bestätigt.

Zum Thema Beteiligung der Sportvereine an den Verbrauchskosten in den Sporthallen mahnten die Ortschaftsräte eine moderate Gestaltung an, um die Sportvereine finanziell nicht zu stark zu belasten. Dem Vorschlag des Kulturausschusses der Einheitsgemeinde, die

Höhe bei 25 % der Kosten auch für 2012 beizubehalten, wurde zugestimmt.

Weiterhin stand die Gestaltung einer Urnengemeinschaftsanlage auf der Tagesordnung. Hier wurden Vorschläge diskutiert, die zur Umsetzung an die Verwaltung weitergeleitet wurden, mit der Forderung der kurzfristigen Realisierung.

Städteachter

Die Trogbrücke am Wasserstraßenkreuz ist am 16. September wieder Veranstaltungsort für den Städteachter Magdeburg-Halle. Um 14.45 Uhr wird mit dem Herausforderungsrennen der Landtagsfraktionen das erste Rennen ge-

startet. Um 15 Uhr folgt der Vergleich der Universitäts-Achter, um 15.15 gehen die ersten beiden Promiachter auf die Reise durch den Kanal. Die Mastersachter aus Halle und Magdeburg folgen 15.30 Uhr. Nach dem zweiten Promirennen um 15.45 Uhr kommt es ab 16 Uhr zum neuerlichen Kräfteressen der Städteachter. Zuletzt waren die Magdeburger fünfmal in Folge erfolgreich, so dass der einst komfortable Vorsprung der Hallenser auf 10:9 geschmolzen ist. Parkplätze für Besucher stehen an der Nordseite des Kanals (Bereich Waldschänke) zur Verfügung.

Hegefischen

Im August veranstalteten die Sportfischer das sogenannte Hegefischen an der Elbe. Es gewann Jochen Tuchen vor Christian Tuchen. Etwas abgeschlagen erreichte Axel Rogge den dritten Platz.

Im kleinen Finale überraschte RC Lostau II

Großkoschen gewinnt Pokal beim 38. Internationalen Radballturnier

Der RC Lostau veranstaltete am letzten Augustsamstag sein traditionelles internationales Radballturnier. Dies bereits zum 38. Mal. Und exakt zum 38. Mal nahm auch eine Mannschaft aus dem tschechischen Olomouc teil. Fürs internationale Flair sorgte einmal mehr auch Radballer aus dem belgischen Leper. Dazu gesellte sich illustre Konkurrenz aus den Höhen der 2. Bundesliga. Gastgeber Lostau schickte gleich drei Teams ins Rennen, die am Ende die Plätze 3, 4 und 9 belegten.

Dabei hätte es durchaus eine reines Lostauer Finale geben können. Lostau I mit Nickey Rogge und Rüdiger Czarnetzki musste sich dem Dauerkontrahenten aus Zscherben erst im Viermeterschießen mit 6:7 geschlagen geben. Lostau II mit Markus Rogge und Danny Schwiesau unterlag gegen den späteren Turniersieger aus Großkoschen 4:6. Damit gab es zumindest ein kleines Finale, in dem die Teams der Gastgeber unter sich waren.

Im Finale der Zweitbundesligisten aus Zscherben und Großkoschen setzten sich letztere 5:3 durch.

Spannend wurde es zuvor im vereinsinternen Duell der beiden Spitzenteams des RC Lostau. Hier drehten Markus Rogge und Danny Schwiesau mächtig auf und setzten von Beginn an den Favoriten unter Druck. Und sorgten schließlich für eine faustdicke Überraschung mit dem 5:3-Erfolg gegen ihre in der 2. Bundesliga spielenden Vereinskollegen.



Seit 40 Jahren pflegen Radballer aus Lostau und dem tschechischen Olomouc freundschaftliche Beziehungen. Zu den Anbahnern der Partnerschaft gehören die Lostauer Gerd Wienke und Wolfgang Rohrhofer. Für ihr Engagement wurden sie am Rande des 38. Internationalen Turniers von den Gästen aus Olomouc mit einem Diplom geehrt.

Die 38. Auflage des Turniers war wieder eine runde Sache, was auch Bürgermeister Bernd Köppen bei der Siegerehrung hervorhob. „Das Turnier ist zugleich ein würdiger Beitrag zum 110-jährigen Jubiläum des Vereins“, lobte der Bürgermeister.

Heiner Vorsprach vom Vereinsvorstand dankte noch einmal allen Freunden, Helfern und Sponsoren, die ein Turnier mit solchen

Dimensionen erst ermöglichen.

Am letzten Sonntag im August spielte dann der Lostauer Radball- und Radpolonachwuchs mit Teams aus Sachsen-Anhalt und Olomouc um die Plätze. Dies war ein Zeichen mit Symbolkraft, denn einerseits zeigt es, dass der Nachwuchs beim RC Lostau einen guten Stellenwert genießt und andererseits Radpolo wiederbelebt wird.



Fotografen leben mitunter gefährlich. Der „Hammer“ von Danny Schwiesau im kleinen Finale schoss zielstrebig aufs Objektiv der Kamera zu, ehe Radball-Oldie Thomas Voigt reaktionsschnell den Ball stoppte. Danke! Rechts die Siegerehrung für das siegreiche Duo Tobias Kolba und Norman Tuppatsch vom RSV Großkoschen durch Bürgermeister Bernd Köppen und Georg Laske vom Sponsor „Landgasthof Lostau“.

Der Heimatverein Lostau informiert

Kürbisfest am 29. September

Am 29. September findet das diesjährige Kürbisfest statt. Wie jedes Jahr können sich die Besucher ab 15 Uhr auf dem Gemeindehof in Lostau in der Möserstraße wieder auf Spiel, Spaß und Attraktionen freuen. Die Kinder können sich wieder selber Lampions basteln für den abendlichen Umzug oder sich lustige Gesichter schminken lassen. Wer Lust dazu hat, kann sich einen Fingerabdruck am Stand der Polizei machen lassen oder im Streichelzoo die niedlichen Kaninchen streicheln. Das Haus der kleinen Forscher ist erstmalig auf dem Kürbisfest vertreten. Alle wissensdurstigen und experimentierfreudigen Kids werden voll auf ihre Kosten kommen. Für die Erwachsenen gibt es wie immer Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Leckereien und Köstlichkeiten

aus der Kürbisfrucht zu kaufen. Ein Blumenstand bietet herbstliche Sträuße und Gestecke an und ab 16.30 Uhr beginnt das Gaudi zum Auswiegen der größten Kürbisse. Zum Abend sorgen die „Lostalos“ für gute Stimmung und natürlich gibt es wie immer einen Überraschungsauftritt.

Erster Themenabend

Der erste Themenabend war gut besucht. In lustiger Runde haben alle Anwesenden erst einmal alte Fotos ausgetauscht und es gab viel zu erzählen. Im zweiten Teil des Abends kam man endlich dazu, gezielt über bestimmte Themengebiete zu erzählen. Schwerpunkt dabei waren diesmal die Läden und Gaststätten von Lostau. Viel zu la-

chen gab es besonders bei den Geschichten um „Schnippelputz“. (Für die Neu-Lostauer: So nannte man den Friseur hier im Dorf). Der Themenabend hat viel Spaß gemacht und demnächst wird unter einem anderen Motto der nächste Treff geplant. Besonders bedanken möchte sich der Heimatverein bei allen, die uns mit Material zum Hochwasser 2002 versorgt haben. Dazu wird eine Ausstellung vorbereitet, die mit einem Vortrag eröffnet werden wird. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Heimatstube ist das nächste Mal wieder am 2. September von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Mit einer Tasse Kaffee und selbstgebackenen Kuchen werden die Besucher zum Verweilen und Klönen eingeladen.

Sommerferienaktion in der Lostauer Kita

Wie in jedem Jahr führt die Volkssolidarität Kindertagesstätte „Elbpiraten“ aus Lostau eine wöchentliche Sommerferienaktion durch. So waren wir alle schon auf Wanderschaft in unserer waldreichen Umgebung, der Herr der Meere und der Elbe „Neptun“ war schon zu Besuch und am letzten Mittwoch ging es musikalisch zu.

Im Vorfeld haben die Erzieherinnen mit den Kindern gemeinsam Instrumente hergestellt. Am Aktionstag selbst konnten die Kinder dann auch von zu Hause Musikinstrumente mitbringen. Es ging stimmungsvoll im Hause zu, da die Kinder ihre Instrumente am Vormittag vorführen konnten. Später trafen sich alle Kinder auf der Freifläche zum gemeinsamen Singen und Musizieren, wobei jede Gruppe ihre selbstgebastelten Instrumente vorstellte. So konnten alle erleben, dass es Instrumente mit hohen und tiefen Tönen gibt, dass es mal laut und mal leise klingt. Daran hatten alle viel Freude. Zum Abschluss ging es mit Pauken und

Trompeten zum Umzug durch das Wohngebiet. Für alle „Daheimgebliebenen“ war das ein toller Ferientag. Nun freuen sich die Kinder schon auf die kommenden Aktionen wie das „Fahrzeugfest“ für die jüngeren Kinder,

den „Bewegungstag „Rund um den Ball“, auf die „Blumig bunte Modenschau“ und natürlich den „Forschertag“, der auch in diesem Jahr nicht fehlen darf.

Kindertagesstätte Elbpiraten Lostau



Storchenfest Lostau

Beim Storchenfest am 8. September in Lostaus Altem Dorf soll an das Hochwasser von 2002 erinnert werden, an die vielen freiwilligen Helfer und den Einsatz der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und der Soldaten der Bundeswehr. Über das Jahrhunderthochwasser in Lostau informiert auch eine Broschüre, die an diesem Tag vorgestellt wird.

10.30 Uhr „Tage der Flut“ MDR-Dokumentation
11.00 Uhr Clown Petrino und Clown Polli
12.00 Uhr Dr. Kaatz: „Zeit der Störche“
13.00 Uhr Line-Dance-Gruppe Möser
13.30 Uhr „Das Hochwasser 2002 in Lostau“, Film von Albert Barfuss (verst.)
14.00 Uhr „Die Lostalos“ Musik zum Tanzen

TERMINE LOSTAU SEPTEMBER

- 13./27.09. Handarbeitsgruppe der Volkssolidarität, 14.00 Uhr Gemeindehaus
12.09. Klönstunde für Männer (9.30)
11./18.09. Kreativgruppe der Volkssolidarität, 18 Uhr Gemeindehaus
26.09. Seniorenfrühstück, 10.00 Uhr Gemeindehaus

Die Spielgruppen treffen sich dienstags 14.00 Uhr, die Lostauer Lerchen jeweils mittwochs um 16.30 Uhr im Gemeindehaus.

20. *Kremserfahrt* zur Kombüse nach Gerwisch, Abfahrt 11.00 am Gemeindehaus. Für die Versorgung ist gesorgt.

Wassergymnastik für Seniorinnen und Senioren: Montag und Mittwoch auf Anfrage Wohnpark zur Heide (Tel. 039222/68520).

VORSCHAU: Am 1. November planen wir das Festessen für geladene Geburtstagskinder des Jahres 2012 im Landgasthof



Christiane Fuchs, Vorsitzende des Möseraner Heimatvereins ehrte während der Jubiläumsveranstaltung den ersten Vorsitzenden, Wolfgang Gabbert.

Heimatverein-Jubiläum

Der Heimatverein Möser ist aus dem Leben der Gemeinde nicht mehr wegzudenken – diese Worte von Bürgermeister Bernd Köppen waren zum einen ein dickes Kompliment zum zehnjährigen Jubiläum des Vereins und andererseits eine immense Wertschätzung für die Arbeit des Vereins in den zehn Jahren seines Bestehens. Grund genug also für den Heimatverein der Gartenstadt, dieses Jubiläum würdig zu begehen. Dies war am letzten Augustsamstag im Bürgerzentrum der Fall. Ortsbürgermeister Michael Bremer erinnerte an die Zeit im Sommer 2001. Die Abwasserproblematik war ihm wichtiger als die Art von Wolfgang Gabbert, einen Verein für den Heimatort einzufordern. „Gabbert ließ nicht locker“, schaute Bremer zurück und kam zum Ergebnis, dass halt der Heimatverein nun zehn Jahre besteht. Wolfgang Gabbert wollte in seinen Jubiläumsbemerkungen dass nicht infrage stellen, machte

aber deutlich, dass Möser gerade in Sachen Kultur noch etwas „mager“ besahtet ist. Die Vereinsvorsitzende Christiane Fuchs ließ es sich jedenfalls nicht nehmen, mit eben diesen Wolfgang Gabbert sowie Christina Krug, Rainer Ellermann, Annette Bechthold und Dieter Stöhs verdienstvollen Mitgliedern Danke für ihre Arbeit zu sagen (Foto S. 1). Und machte das auf eine überaus nette Art, indem sie Goethes Zauberlehrling umdichtete und schloss: „*Ich dank euch ach, ihr Möseraner! Freunde im Verein vereint, zwei Jahre Vorsitz und spontaner, und keine Träne hab ich je geweint. Bleibt mir gewogen und macht mit, es bedarf so vieler Hände, das Ehrenamt braucht keinen Sprit, aber Helfer beim Verschönern der Litfaßsäulenwände. Seht, da kommt das Essen gleich, lasst uns einfach nur genießen, gedeckt ist der Tisch mit Speisen reich, so sollen auch die Getränke fließen.*“

VOLKSSOLIDARITÄT MÖSER TERMINE SEPTEMBER

Mittwochs, 10.00	Seniorentanzgruppe im Bürgerzentrum. Wer hat Lust zum Mittanzen?
Mittwochs, 19.30	Linedance-Gruppe im Bürgerzentrum
5./19. September, 15.00	Singegruppe im Bürgerzentrum
12. September, 15.00	Kaffeenachmittag im Landhaus
13. September, 9.00	Fahrt ins Solebad Salzelmen (Treff am Landhaus und an der Schule. Wir würden uns freuen, wenn wir noch weitere Möseraner Bürger finden, die mit uns das wunderschöne Solebad nutzen möchten. An- und Abmeldung bitte unter Tel. 2353)
22. September, 15.00	Spielesachmittag im Bürgerzentrum
Unsere Radpartie startet am 20. September, 14 Uhr am Bahnhof.	

VORSCHAU: 16. Oktober Herbstball in der Stadthalle Burg (20 Euro)

Feuerwehr-Dienste Möser

- 04.09., 19.00 Gerätedienst
- 07.09., 19.00 Versammlung
- 11.09., 19.00 Fahrzeugübergabe
- 18.09., 19.00 Gerätedienst
- 25.09., 19.00 Leitungssitzung
- 25.09., 19.00 Fahrzeugübergabe

Körbelitzer Radwanderung

Der Heimatverein Körbelitz e.V. lädt ein zur Radtour zu den Gruson-Gewächshäusern in Magdeburg am Sonntag, dem 9. September 2012.

Alle Wanderlustigen aus Körbelitz und Umgebung sind wieder herzlich eingeladen, mit zu wandern. Wer mitfahren möchte, finde sich bitte gegen 10.00 Uhr an der Gaststätte in Körbelitz ein.

Wir werden über Gerwisch zum Elberadweg fahren, weiter am Herrenkrugpark vorbei bis zum Klosterberge Garten. Nach dem Besuch in den Gewächshäusern ist eine Stärkung für den Rückweg in einer nahegelegenen Gaststätte vorgesehen. Die Route für den Weg nach Hause wird anschließend festgelegt. Bei Bedarf wird es sowohl auf dem Hin- als auch dem Rückweg Pausen geben.

Heimatverein Körbelitz e.V.

Jubiläumszeitung

Zum Jubiläum des Heimatvereins Möser wurde eine Jubiläumszeitung angeboten. Interessenten können sie noch bei Christina Krug im Minishop Thälmannstraße erwerben. Ebenfalls bei Interesse können die Fotos aus der Zeitung sowie von der Jubiläumsveranstaltung bei Sabine Roszczka erworben werden.



Der Wohnpark „Zur Heide“ besteht aus einer Seniorenpflegeeinrichtung, in der vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege angeboten wird und einer Seniorenwohnanlage, in der Bewohner zur Miete wohnen und bei Bedarf die Serviceleistungen des Wohnparks in Anspruch nehmen können. Kürzlich wurde als Erweiterungsbau ein Demenzbereich offiziell in Betrieb genommen.

Maulbeerbaumfest Schermen

Freitag, 14. September 2012

- 18 Uhr Chorkonzert in der Dorfkirche

Samstag, 15. September 2012

- 12 Uhr Eröffnung des Maulbeerbaumfestes :
 - reichhaltiges Angebot zum Mittag
 - Losverkauf für die Kindertombola
 - Bierfassweitwurf für unsere Männer durch den Sportverein ab 12 Uhr
- 14 Uhr Spiele und Belustigung für unsere Kinder mit der Bürgergemeinschaft e.V.
 - Spiel und Spaß mit der Feuerwehr
 - Ritterspiele mit dem Jugendclub
 - Auftritt der Kindercheerleader
 - Schach mit Preise durch den Schachclub
 - Besichtigung der Heimatstube im Gemeindehaus
- 14.30 - 16 Uhr Nachmittagstanz mit DJ Holger Drews
 - Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen von den Frauen aus Schermen
- 15.30 Uhr Auftritt der Kinder aus dem Kindergarten
- 17 Uhr Kindertombola
- 20 - 24 Uhr Tanz mit „DJ Holger Drews“
 - Losverkauf für die Tombola
- 24 Uhr Tombola

Das Festkomitee Schermen

(Kartenvorverkauf zu den Öffnungszeiten BIBO und am 5. September 2012 von 18 bis 20 Uhr zum Preis von 5 Euro)

TERMINE SCHERMEN SEPTEMBER

Jeden Montag ab 15 Uhr	Treffen der Schachfreunde, Volkssolidarität
Jeden Dienstag ab 15 Uhr	Treffen der Rommeefreunde, Volkssolidarität
Mi 12., zw. 9.30 - 11.30 Uhr	Mütter-Baby-Treff, Frau G. Krüger Tel. 03921/98 83 83 od. 039222/908-12
Do 13./27. ab 15 Uhr	Handarbeitsnachmittag im Gemeindezentrum, Volkssolidarität

Volkssolidarität Schermen

Liebe Mitglieder,

in diesem Monat gibt es Einiges zu berichten.

Wir beginnen mit der alljährlichen Listensammlung der Volkssolidarität. Unsere fleißigen Helfer werden an Ihre Tür klopfen und Sie, liebe Schermener, um eine Spende bitten. Nebenher läuft die Mitglieder-Beitragskassierung für das 2. Halbjahr 2012.

Am Freitag, 21. September 2012 um 7 Uhr laden wir zur nächsten Busfahrt ein. Das Ziel: Plauer See und Klink. Den Fahrpreis (47 Euro incl. Dampferfahrt, Mittagessen sowie Kaffeegedeck im Schlosshotel in Klink) zahlt bitte bis zum 14. September bei mir (E. Schopp) ein.

Am 3. und 17. September 2012 starten wir jeweils um 10 Uhr zum Baden nach Salzelmen.

Die Radwanderer treffen sich am Dienstag, 18. September, um 10 Uhr in der Breiten Straße. Ziel und Rast werden dann vorgestellt.

Die feststehenden, wöchentlichen Termine der drei Interessensgruppen – Montag Schach, Dienstag Rommeé und Handarbeiten donnerstags – entnehmt bitte ab sofort den „Terminen Schermen“ hier im Kurier.

Viel Verständnis und Erfolg für unsere Arbeit wünscht sich der Vorstand.

*Hi, ich bins der Bibo
Bücherwurm aus
Schermen*



Heute möchte ich als erstes ein riesen großes Dankeschön im Namen meiner Leser für die vielen guten Buchspenden loswerden. Alles war dabei... von Jugend- bis Kinderbücher, Thriller, Historische sowie Phantastische Romane. Alle Bücher sind aktuell und sehr gut erhalten. Es lohnt sich auf jedem Fall die „Neuzugänge“ zu begutachten ...

Nehmt die Zeit, ein gutes Buch zu lesen und seid herzlich Willkommen zu unseren Öffnungszeiten Di 14 – 18 Uhr und Mi 9 – 12 Uhr.

*Euer/Ihr Bibo Bücherwurm
und Frau Krüger
(Tel. 03921/ 98 83 83)*

Volkssolidarität Hohenwarthe

Ich vergesse immer so viel!!!

Unter diesem Motto findet am 25. September 2012 um 15 Uhr im Bürgerhaus Hohenwarthe eine Veranstaltung statt.

Über dieses interessante Thema (Alzheimer) wird der anerkannte Hirnforscher von der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Herr Prof. Dr. Wolf, einen Vortrag halten und auch selbstverständlichen Fragen beantworten.

Alle Bürger der Gemeinde und Umgebung sind hierzu ganz herzlich eingeladen.

Der Vorstand

**Landhaus Möser
Hotel & Restaurant**

Thälmannstr. 1
39291 Möser
Tel.: 039222-2288
Fax : 039222-2251



Veranstaltungen September 2012

29. September: 11. Oktoberfest im Landhaus Möser

- *Original Paulaner Oktoberfestbier und umfangreiches bayerisches Buffet*
- *Fassanstich mit unserem Ortsbürgermeister Michael Bremer und Olympiasieger Ingolf Wiegert (Freibier)*
- *Blasmusik mit „Die Güst'ner Schotten“*
- *DJ Rico aus Pietzpuhl*

Einlass ab 18 Uhr – Preis incl. Buffet: 29 Euro

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung – Ihr Landhausteam

prokundo

SICHERHEIT AUF VIER PFOTEN - HUNDEHALTERHAFTPFLICHT

Für jeden Hundebesitzer bietet die Hundehaftpflicht unverzichtbaren Schutz. Denn Sie haften für alle Schäden, die durch Ihren treuen Begleiter verursacht werden.



Deshalb braucht auch Ihr Vierbeiner eine Haftpflichtversicherung!

Meine Empfehlung:

die prokundo-Tierhalterhaftpflichtversicherung – große Leistung, kleiner Preis!

z.B. **10 Mio. EUR Versicherungssumme** pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

Beitrag für Ihren Hund

58,91 EUR im Jahr

inkl. Versicherungssteuer

Beitrag für den Hund, wenn Sie als
Versicherungsnehmer 60 Jahre oder älter sind

45,22 EUR im Jahr

inkl. Versicherungssteuer

Interessiert?!? Dann sprechen Sie mich an:

Liepert & Kollegen - Andreas Liepert

unabhängiger Versicherungsmakler

Magdeburg - Hohenwarthe

Tel 0391/722 89 62 ; Funk 0178/433 67 63 ; liepert@liepert-kollegen.de

Vergleichen Sie uns – Sparen Sie bares Geld!